

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Jugendrates
am Montag, **01.06.2026**, 17:02 Uhr - 18:59 Uhr,
Raum 2/1, 11. Etage, Stadthaus 2, Ludgeriplatz 4, 48151 Münster

Anwesend waren:

Vorstand:

Annika Frieler, Sophie Pape

Mitglieder:

Yannik Andor, Mia Aupers, Helene Buxel, Noemi Choryan, Lamar Farie, Emily Fark, Mattia Freund, Niclas Heiser, Felix Kuscgörd, Lotte Landheer, Selma Nieschlag, Felix Pankau, Suna Polat, Tom Rösler, Patricia Rutz, Benjamin Scherman, Konstantin Thomas, Alisa Tuhai, Sören Werlemann, Josefine Weskamp

Vorsitz:

Andreas Hoesch

für die Schriftführung:

Lukas Färber

Es fehlte/n:

Leticia Beerens, Luisa Budumlu, Yahye Hassan, Maja Lutz, Sophia Marx, Jakob Philipzen, Roman Saalfeld

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Jugendrates am 01.06.2026

Tagesordnung

1. Eingänge und Mitteilungen
2. Bericht des Vorstandes
3. Berichte aus Ausschüssen, Bezirksvertretungen und weiteren Gremien
4. Berichte aus Arbeitsgruppen
5. Vergabe der Fördermittel "Demokratie macht Schule"
6. AR/001/2026 - Anregung zur Verbesserung des Radverkehrs
7. Geplante Änderung der Richtlinie zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit
8. Planung einer internen Veranstaltung
9. Verschiedenes

Andreas Hoesch eröffnet die Sitzung um 17:02 Uhr. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums mit 20 anwesenden Jugendratsmitgliedern fest.

Andreas Hoesch fragt die anwesenden Jugendratsmitglieder nach Anträgen zur Tages- oder zur Geschäftsordnung. Es gibt keine Wortmeldung.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Andreas Hoesch übergibt das Wort an Lukas Färber. Dieser erläutert, dass der Workshop unter Palmen auch in diesem Jahr wieder stattfindet. Leider kann die Betreuung für das Wochenende in diesem Jahr nicht gewährleistet werden, weswegen eine Teilnahme nicht möglich ist. Am 19. September 2026 findet das Kinderrechtefest im Südpark statt. Der Jugendrat hat sich dafür bereits angemeldet. Auf Nachfrage melden sich für die Vorbereitung Sophie Pape, Annika Frieler, Yannik Andor, Patricia Rutz und Alisa Tuhai. Die Planungen starten in den kommenden Wochen.

Yannik Andor betritt die Sitzung. Es sind 21 Jugendratsmitglieder anwesend.

Punkt 2 der Tagesordnung

Bericht des Vorstandes

Andreas Hoesch übergibt das Wort an Sophie Pape und Annika Frieler. Diese berichten von den Austauschterminen mit den Ratsfraktionen der CDU und der Linken. Die Gespräche fokussierten die aktuellen Projekte des Jugendrates und die Themen, die derzeit im Jugendrat be-

sprochen werden. Beide Parteien haben, ähnlich wie die anderen Parteien zuvor, signalisiert den Jugendrat bei Bedarf gerne zu unterstützen.

Noemi Choryan und Lamar Farie betreten die Sitzung. Es sind 23 Jugendratsmitglieder anwesend.

Andreas Hoesch berichtet von einem Gespräch mit Katharina Könning und Marie Diekmann (beide GRÜNE Ratsfraktion) zu Dritten Orten. Die in den vergangenen Sitzungen gesammelten Anliegen des Jugendrates konnten in das Gespräch eingebracht werden und finden hoffentlich in den weiteren Prozessen Berücksichtigung.

Weiter berichtet Andreas Hoesch von der Vorstandssitzung, bei der es im Wesentlichen um die Zwischenauswertung der Jahresplanung und weitere kleinere organisatorische Punkte ging.

Punkt 3 der Tagesordnung

Berichte aus Ausschüssen, Bezirksvertretungen und weiteren Gremien

Andreas Hoesch bittet die Jugendratsmitglieder um Berichte aus den kommunalen Gremien, in denen sie den Jugendrat vertreten.

Yannik Andor berichtet aus der Sitzung des AKJF. Ein zentrales Thema der Sitzung war die Neugestaltung der Elternbeiträge für die Kindertagesbetreuung. Die Verwaltung hat dazu drei Vorschläge erarbeitet, die derzeit politisch diskutiert werden.

Andreas Hoesch berichtet aus der Sitzung des AVM. Er hat dort erneut die Position des Jugendrates gegen die Umgestaltung des Kreisverkehrs an der Von-Esmarch-Straße eingebracht.

Patricia Rutz berichtet aus dem AGL. Neben verschiedenen Themen, die dort besprochen wurden, hat sie erfahren, dass für den Boys Day immer noch deutlich weniger Stellen ausgeschrieben sind als für den Girls Day, was aus ihrer Sicht ggf. auch ein Thema für den Jugendrat sein könnte.

Punkt 4 der Tagesordnung

Berichte aus Arbeitsgruppen

Andreas Hoesch bittet die Jugendratsmitglieder um Berichte aus den Arbeitsgruppen.

Patricia Rutz berichtet von der ersten Podcast-Aufnahme mit Svenja Schulze MdB. Die weiteren Aufnahmen finden in den kommenden Wochen und Monaten statt. Die Veröffentlichung ist etwa ab September geplant.

Sophie Pape berichtet aus der AG Projekte für ukrainische Kinder. Die AG hatte ein erstes Treffen, um ein gemeinsames Ziel festzulegen und nächste Schritte zu vereinbaren. Die AG Mitglieder suchen gerade Kooperationspartner und planen parallel auch politische Lösungen zur Schaffung eines Tagescamps für Kinder mit und ohne Fluchtgeschichte.

Punkt 5 der Tagesordnung

Vergabe der Fördermittel "Demokratie macht Schule"

Andreas Hoesch übergibt das Wort an Lukas Färber. Dieser erläutert den Jugendratsmitgliedern die Förderkriterien und das Verfahren zur Vergabe der Fördermittel. Die Jugendratsmit-

glieder bekommen zunächst Zeit sich in die Projekte einzuarbeiten, soweit dies noch nicht im Vorfeld geschehen ist, und die Projekte anhand der Kriterien zu bewerten. Jedes Projekt erhält dabei für jedes Kriterium eine Bewertung zwischen eins (nicht erfüllt) und zehn (vollständig erfüllt). Die Kriterien werden dann gewichtet verrechnet, sodass sich für jedes Projekt ein Wert ergibt. Die Bewertung führte zu folgendem Ergebnis:

Schule	Demokratiebezug	Reichweite	Kreativität	Nachhaltigkeit	Innovations-gedanke	Einbindung unter-repräsentierter Zielgruppen	Gewichtete Gesamtbewertung
Hauptschule Coerde	7,4	7,1	6,85	6,8	6,58	7,55	7,09
Realschule Wolbeck	7,53	7,05	6,42	6,21	6,47	7,47	6,93
Paul-Schneider-Schule	7,9	6,62	6,48	6,95	5,81	7,05	6,93
Idaschule	7,3	6,75	6,55	6,5	5,25	6,6	6,66
Immanuel-Kant-Gymnasium (1)	7,87	6,43	5,91	6,96	5,74	5,52	6,63
Matthias-Claudius-Schule	7,14	6,48	6,48	6,71	6,1	6,29	6,62
Gesamtschule Münster-Mitte	7,26	6,11	6,53	7,68	5,32	6	6,61
Marienschule Roxel	7	6,29	6,71	6,48	5,67	6,19	6,49
Johannisschule	7,06	6,38	5,88	6,4	5,63	6,63	6,43
Hansa-Berufskolleg	7,95	6,4	5,05	6,1	5,2	6,2	6,40
Pascal-Gymnasium	7,48	6,14	5,76	5,14	5,1	6,1	6,16
Eichendorffschule Angelnmodde	5,26	5,63	6,32	7,68	6,26	7,11	6,16
Mosaik-Schule	5,71	5,86	6,1	7,1	5,38	6,33	6,04
Grundschule Wolbeck-Nord	6,63	6,11	5,32	5,95	5,63	5,53	5,99
Erna de Vries-Realschule	7	4,95	6	4,21	6,32	6,58	5,81
Immanuel-Kant-Gymnasium (2)	5,56	5,39	6,11	6,33	6,57	4,94	5,75

Lamar Farie verlässt die Sitzung. Es sind 22 Jugendratsmitglieder anwesend.

Auf Basis dieser Bewertung und nach einer intensiven Diskussion der Optionen und möglichst viele der gut bewerteten Projekte fördern zu können, schlägt der Vorstand folgende Förderungen vor:

*Hauptschule Coerde – Fördersumme 4.000€ (beantragt 5.000€)
 Realschule Wolbeck – Fördersumme 3.000€ (beantragt 4.000€)
 Paul-Schneider-Schule – Fördersumme 2.437 € (beantragt 4.937€)
 Idaschule – Fördersumme 4.300€ (beantragt 5.000€)
 Immanuel-Kant-Gymnasium (1) – Fördersumme 115€ (wie beantragt)
 Hansa-Berufskolleg – Fördersumme 400€ (wie beantragt)*

Das Hansa-Berufskolleg findet hier Berücksichtigung, obwohl andere Schulen eine minimal höhere Bewertung erzielen und nicht gefördert werden können. Dies begründet der Jugendrat mit

der geringen beantragten Fördersumme und den geringen Abständen in der Bewertung der Projekte.

Andreas Hoesch lässt über den Vorschlag abstimmen. Dieser wird einstimmig beschlossen.

Punkt 6 der Tagesordnung	AR/001/2026 - Anregung zur Verbesserung des Radverkehrs
---------------------------------	--

Andreas Hoesch erläutert, dass er leider noch immer auf eine erste Einschätzung zu den gesammelten Anregungen wartet, die er im Amt für Mobilität und Tiefbau angefragt hat. Aus diesem Grund ist die Anregung leider noch nicht fertig. Der Tagesordnungspunkt wird aus diesem Grund vertagt.

Punkt 7 der Tagesordnung	Geplante Änderung der Richtlinie zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit
---------------------------------	--

Andreas Hoesch übergibt das Wort an Lukas Färber. Dieser erklärt grob den Inhalt der Vorlage und erläutert zudem, dass die Vorlage leider noch in der verwaltungsinternen Abstimmung ist und in dieser Sitzung nicht beraten werden kann. Er fragt die Jugendratsmitglieder, ob es ausreicht, dass der Jugendrat nur über den AKJF an der Beratung der Vorlage beteiligt wird. Der Jugendrat ist mit diesem Vorgehen geschlossen einverstanden, bittet jedoch darum Vorlagen in Zukunft auch für den Jugendrat rechtzeitig aufzubereiten.

Punkt 8 der Tagesordnung	Planung einer internen Veranstaltung
---------------------------------	---

Andreas Hoesch erinnert die Jugendratsmitglieder daran, dass sich der Jugendrat vorgenommen hat im Sommer ein Gruppenevent für seine Mitglieder zu organisieren und fragt die Jugendratsmitglieder nach Vorschlägen für eine solche Veranstaltung.

Alisa Tuhai und Mia Aupers verlassen die Sitzung. Es sind 20 Jugendratsmitglieder anwesend.

Nach einer Diskussion schlägt der Vorstand vor gemeinsam Mini-Golf zu spielen und im Anschluss zu Grillen. Eine deutliche Mehrheit spricht sich für den Vorschlag aus. Die Terminfindung erfolgt digital im Nachgang der Sitzung.

Punkt 9 der Tagesordnung	Verschiedenes
---------------------------------	----------------------

Keine Wortmeldung.

Andreas Hoesch schließt die Sitzung um 18:59 Uhr.

Andreas Hoesch
Vorsitz

Lukas Färber
Schriftführung